

Folgende Kriterien sind Voraussetzung:

- Stabile physische und psychische Gesundheit
- Einfühlungsvermögen und Toleranz
- Fähigkeit, sich abzugrenzen
- Bereitschaft zur Reflexion der eigenen Person und Arbeit

Inhalte:

- Arbeiten mit bzw. an der eigenen Lebensbiographie
- Helfende Gespräche führen
- Besuche in diversen sozialen Einrichtungen im Pongau: Krankenhaus, Seniorenwohnheim
- Thematische Einheiten (Demenz, Aggression, Depression, Trauer, Krankheit, Ethische Fragestellungen)

Referent*innen (Seelsorgeamt der Erzdiözese Salzburg):

- Mag. Matthias Hohla, Referat für Ethik und Spiritualität im Alter (Konzeption, Organisation, Kursleitung, Veranstalter)
- Barbara Schubert, Pastoral mit Menschen mit Behinderung
- Dr. Delfer Schwarz, Referat für Krankenpastoral und Notfallseelsorge

Weitere Referent*innen bzw. Kooperationspartner:

- Pfarrer Theo Mairhofer, Pfarre Bad Hofgastein,
- Anita Hoffmann und Andrea Kreuzberger, Caritas Salzburg
- Katja Gasteiger, Demenzberaterin
- Primar Dr. Marc Keglevic, Abteilung für Psychiatrie und Psychotherapie, Kardinal Schwarzenberg Klinikum Schwarzach
- Diakon Markus Huttegger, Seelsorger am Kardinal Schwarzenberg-Klinikum Schwarzach
- Paulus Gschwandtl, Leiter des Seniorenheimes Bischofshofen

Weitere unterstützende Institutionen:

- Pfarre Bischofshofen

Informationen und Anmeldung: Matthias Hohla

E-mail: hohla@kirchen.net; Tel.Nr.: 0676/8746/2075

**WACHSEN**
im Leben lang.

**Ausbildung für Begleiter*innen
alter, kranker oder beeinträchtigter
Menschen**

**September 2020 bis Jänner 2021
Pongau**

Haben Sie Interesse an einer ehrenamtlichen Mitarbeit in der Alten-, Krankenseelsorge? Gehören Sie einem pfarrlichen oder anderen Besuchsdienst an? Begleiten Sie privat ältere, kranke oder beeinträchtigte Menschen? - Mit dieser Ausbildung können Sie sich dafür besonders qualifizieren:

Fr, 4.9.2020, 14.30 Uhr - Sa, 5.9.2020, 12.00 Uhr
Pfarrzentrum Marienheim, Höhenweg 10, Bad Hofgastein

„Die eigene Lebensgeschichte in den Blick nehmen; helfende Gespräche führen; Gesprächsprotokolle verfassen“
Matthias Hohla

Mi, 16.9.2020 14.30-18.00 Uhr
Caritaszentrum Bischofshofen, Pestalozzigasse 6

„Ehrenamt im Wandel – Möglichkeiten und Grenzen ehrenamtlicher Begleitung von Menschen in Krisensituationen; Begegnung mit der Hospizbewegung Pongau“
Anita Hofmann und Andrea Kreuzberger, Caritas Salzburg

Di, 6.10.2020, 14.30-18.30 Uhr
Kardinal Schwarzenberg Klinikum Schwarzach

„Demenz und Depression im Alter“
Marc Keglevic, Katja Gasteiger

Fr, 23.10.2020, 13.30-18.00 Uhr
Seniorenheim Bischofshofen, Gasteinerstr. 32

„Der alte Mensch in Betreuungseinrichtungen; Ethische Fragestellungen; Arbeiten mit Gesprächsprotokollen“
Paulus Gschwandtl, Matthias Hohla

Fr, 13. 11.2020, 14.30 – Sa, 14.11.2020, 12.00 Uhr
Pfarrzentrum Marienheim, Höhenweg 10, Bad Hofgastein

„Abschieds- und Trauerfeiern, Gottesdienste für Demenzkranke und sakramentale Feiern vorbereiten bzw. durchführen; Arbeiten mit Gesprächsprotokollen“
Theo Mairhofer, Matthias Hohla

Fr, 4.12.2020, 14.30-18.30 Uhr
Bad Hofgastein

„Menschen mit Behinderung begleiten“
Barbara Schubert, Referentin für Menschen mit Behinderung

Mi, 16.12.2020, 14.30-18.30 Uhr
Kardinal Schwarzenberg Klinikum Schwarzach

„Kommunikation mit kranken Menschen“
Detlef Schwarz, Markus Huttegger

Fr, 15.1.2021, 14.30-18.30 Uhr
Pfarrzentrum Bischofshofen, Fr.-Mohshammer-Platz 2

„Arbeiten mit Gesprächsprotokollen, Ethische Fragestellungen, Abschlussreflexion, Sendungsfeier“

Praktikum im Ausmaß von 20 Stunden; Führen eines Begleittagebuches; Reflexionsgespräche

Unkostenbeitrag: 150 Euro



- besuchen
- beistehen
- begleiten

Obfrau Beatrix Tahedl
+43(0)676 69 54 258
teamgaststeinzeitschenken@gmx.at



- besuchen
- begleiten
- beistehen

Gelebte Nächstenliebe

Wir sind ehrenamtlich im „Team Gaststein Zeitschenken“ tätig und versuchen unsere Mitmenschen, die Hilfe und Zuspriech benötigen so rasch wie möglich zu helfen.

Im Zeichen der Nächstenliebe

Unser Anliegen ist es, möglichst rasch, unbürokratisch und in absoluter Anonymität da zu unterstützen, wo gerade Hilfe benötigt wird.

Beistand

Wir bieten den Betroffenen sowie ihren Angehörigen nicht ein übliches Besuchswesen an, sondern versuchen sensibel und nach unseren Talenten und Fähigkeiten zu handeln.

Kontakt

Möchtest auch du ein Teil unseres Teams werden und ein Zeichen der Nächstenliebe setzen oder brauchst du Hilfe und Unterstützung, dann zögere nicht und melde dich bei uns.



Gemeinschaft

Unserem Team ist es wichtig, auf die individuellen Bedürfnisse unserer Mitmenschen Rücksicht zu nehmen, das ist unser Beitrag der Nächstenliebe für die Gemeinschaft.

Ursprung unseres Vereins

Gegründet wurde unser Verein durch unseren ehemaligen Seelsorger, Militärpfarrer Richard Weyringer, welcher Stellvertreter unserer Obfrau Beatrix Tahedl ist. Unser Verein finanziert sich durch Mitgliedsbeiträge und Spenden.